



# Amtlicher Schulanzeiger für den Regierungsbezirk Oberpfalz



Nr. 5

JAHR 2022

## Inhaltsübersicht

### AMTLICHER TEIL

|   |    |
|---|----|
| <b>Bekanntmachungen</b> .....   | 76 |
| - Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen .....  | 76 |
| <b>Stellenausschreibungen</b> .....   | 77 |
| - Neubesetzung von drei Stellen in Organisationseinheit 5.8 (Bayern-Cloud Schule) an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen ..... | 77 |
| - Ausschreibung einer (0,50) Stelle eines Koordinators / einer Koordinatorin (m/w/d) für die Berufsvorbereitung bei der Regierung der Oberpfalz .....             | 79 |
| - Seminar für die Ausbildung von Fachlehrerinnen und Fachlehrern für musisch-technische Fächer Erneute Ausschreibung mit verändertem Anforderungsprofil .....     | 81 |
| - Seminar für das Lehramt an Mittelschulen im Bereich Oberpfalz-Mitte/Süd.....  | 81 |
| - Seminar für das Lehramt an Mittelschulen – Studienseminar- .....  | 82 |
| - Seminar für das Lehramt an Mittelschulen – Studienseminar- .....  | 82 |
| - Ausschreibungen von Funktionsstellen an staatlichen Grund- und Mittelschulen .....  | 83 |
| - Fachberatung an Staatlichen Schulämtern .....   | 84 |
| - Funktionsstellen an Förderschulen .....   | 85 |
| - Wichtige Hinweise für Bewerberinnen und Bewerber .....  | 85 |
| - Hinweise auf Funktionsstellen anderer Regierungsbezirke.....  | 87 |

### NICHTAMTLICHER TEIL

|                     |    |
|---------------------|----|
| <b>MEDIEN</b> ..... | 88 |
|---------------------|----|

## AMTLICHER TEIL

### Bekanntmachungen

#### Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen

- **Änderung der Richtlinie zur Förderung von Investitionskosten für technische Maßnahmen zum infektionsschutzgerechten Lüften in Schulen – Neuauflage 2021 (FILS-R-N)**  
KMBek vom 1. April 2022, Az. II.6-BO4161.0/48  
BayMBl. 2022 Nr. 212 vom 1. April 2022
- **Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen; Erster Prüfungsabschnitt bzw. praktische und mündlich-theoretische Prüfungen des Fachs Sport und sportpraktische Prüfungen im Rahmen der Didaktik der Grundschule bzw. der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule nach der Lehramtsprüfungsordnung I im Frühjahr 2023**  
KMBek vom 31. März 2022, Az. VII.3-BS4400.28/75/1  
BayMBl. 2022 Nr. 226 vom 13. April 2022
- **Änderung der Bekanntmachung über die Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen im Rahmen des Konzepts „Alltagskompetenzen – Schule fürs Leben“ an kommunalen Schulen und an privaten Ersatzschulen (Schufl-R)**  
KMBek vom 31. März 2022, Az. VII.3-BS4400.28/75/1  
BayMBl. 2022 Nr. 227 vom 13. April 2022
- **Vollzug der Schulordnung über die Berufsschulen in Bayern (Berufsschulordnung – BSO); hier Zeugnismuster**  
KMBek vom 30. März 2022, Az. VI.7-BS9600.0/8/1  
BayMBl. 2022 Nr. 231 vom 13. April 2022
- **Erste Staatsprüfungen für die Lehrämter an Grundschulen, Mittelschulen, Realschulen, Gymnasien, beruflichen Schulen und für Sonderpädagogik nach der Lehramtsprüfungsordnung I im Frühjahr 2023**  
KMBek vom 25. März 2022, Az. IV.5-BS.4051.0/1/5  
BayMBl. 2022 Nr. 241 vom 13. April 2022
- **Änderung der Bekanntmachung zur Wahl der Schwerbehindertenvertretungen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus**  
KMBek vom 4. April 2022, Az. II.5-M1161.3.2.1/38/16  
BayMBl. 2022 Nr. 249 vom 20. April 2022
- **Pilotversuch „Digitale Schule der Zukunft“**  
KMBek vom 13. April 2022, Az. I.4-BO1371.0/58/56  
BayMBl. 2022 Nr. 257 vom 27. April 2022

## Stellenausschreibungen

Die in Texten des Amtlichen Schulanzeigers für den Regierungsbezirk Oberpfalz verwendeten geschlechtsbezogenen Bezeichnungen (z.B. Bewerberin / Bewerber) schließen stets weibliche, männliche und diverse Personen mit ein.

### Neubesetzung von drei Stellen in Organisationseinheit 5.8 (Bayern-Cloud Schule) an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen

Zum 1. August 2022 sind an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen **drei** Stellen in der Organisationseinheit

#### 5.8: BayernCloud Schule

- befristet auf in der Regel fünf bis sieben Jahre - neu zu besetzen. Die Tätigkeit ist schulartübergreifend und erfolgt zunächst im Rahmen einer Abordnung. Eine spätere Versetzung und Beförderung entsprechend den jeweils gültigen Beförderungsrichtlinien, derzeit bis zur Besoldungsgruppe A 14 + AZ bzw. A 15, ist möglich.

#### Anforderungsprofil:

Bewerber können sich beim Freistaat Bayern verbeamtete Lehrkräfte (m/w/d) mit der Fakultas in Informatik / Informationstechnologie oder mit einer vergleichbaren Qualifikation für das Lehramt an Grund- und Mittelschulen / Förderschulen / Realschulen / Gymnasien / Beruflichen Schulen in den Besoldungsgruppen A 12 bis A 15 mit mehrjähriger Berufserfahrung nach der Verbeamtung auf Lebenszeit. Diese Ausschreibung richtet sich nicht an Lehrkräfte in der Erweiterten Schulleitung an Realschulen.

#### Ferner werden vorausgesetzt:

- Ein überdurchschnittliches Gesamtprädikat in der letzten dienstlichen Beurteilung. Folgende Einzelkriterien werden als wesentlich im Rahmen einer ggf. nötigen Binnendifferenzierung der dienstlichen Beurteilungen festgelegt:
  - Unterrichtsplanung und Unterrichtsgestaltung
  - Unterrichtserfolg
  - Zusammenarbeit
  - Berufskennntnisse und ihre Erweiterung
- Nachgewiesene Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen der schulinternen (SCHILF) und / oder lokalen und / oder regionalen (RLF) und / oder zentralen (ALP) Lehrerfortbildung insbesondere mit Bezug zur Digitalen Bildung und der Vermittlung von IT-Kompetenzen
- Aktuelle Unterrichtserfahrung im Fach Informatik
- Nachgewiesene praktische Erfahrungen bei der Konzeption und Durchführung von Online-Fortbildungen unterschiedlicher Formate
- Gute Kenntnisse des Softwareentwicklungsprozesses, nachgewiesen z.B. durch außerschulische Tätigkeiten oder einschlägige Fortbildungsmaßnahmen
- Kenntnisse gängiger Cloud-Produkte an Schulen im pädagogischen bzw. Schulverwaltungsbereich und / oder im Bereich Kommunikations-Kollaborationswerkzeuge wie z.B. mebis, gängige Schulverwaltungsportale, Online-Office-Pakete etc., nachgewiesen z.B. durch einschlägige Fortbildungen oder Tätigkeiten an der Schule (bspw. Mitarbeit im Medienkonzept-Team, Pädagogischer Systembetreuer, mebis-Koordinator)

#### Wünschenswert sind zudem:

- Ein Nachweis des Besuchs führungsrelevanter Fortbildungen
- Erfahrungen im Projektmanagement, insbesondere im Umfeld der Softwareentwicklung
- Erfahrungen im Datenschutz, z.B. als Datenschutzbeauftragter

#### Zudem werden folgende überfachliche Qualifikationen und Kompetenzen vorausgesetzt:

- Ein überdurchschnittlich hohes Maß an Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft
- Kenntnis neuer Formen des analogen und digitalen Lehrens und Lernens sowie konzeptionelle Vorstellungen zur Weiterentwicklung der zentralen und regionalen Lehrerfortbildung in Bayern (schulartübergreifend)
- Fähigkeit zur selbstständigen Arbeit, insbesondere auch bei der Übernahme organisatorischer Planungsaufgaben
- Ein sicherer und angemessener Umgang mit Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgangsteilnehmern

- Ein hohes Maß an Teamfähigkeit
- Aufgeschlossenheit für aktuelle fachliche, pädagogische und bildungspolitische Themen und Innovationsbereitschaft im eigenen Tätigkeitsbereich
- Sichere Urteilskompetenz in strategischen Fragen der Weiterentwicklung der technischen Anforderungen an die IT an Schulen
- Sicherheit im Umgang mit gängigen Office-Programmen
- Bereitschaft, sich in neue Aufgabengebiete sowie akademiespezifische Anwenderprogramme und Verwaltungsabläufe einzuarbeiten
- Bereitschaft zur Weiterbildung in Fragestellungen, Formen, Didaktik und Methodik der Erwachsenenbildung und zur Umsetzung der sich für die Lehrerfortbildung ergebenden Schlussfolgerungen
- Kenntnis der Struktur der Staatlichen Lehrerfortbildung gemäß KMBek zur Lehrerfortbildung in Bayern vom 9. August 2002

In den Fällen, in denen mehrere Bewerberinnen und Bewerber die Ausschreibungsbedingungen erfüllen und nach dem Ergebnis der dienstlichen Beurteilungen im Hinblick auf das jeweilige Statusamt im Wesentlichen gleich geeignet sind, wird ein strukturiertes Auswahlgespräch durchgeführt, dessen Ergebnis dann der Auswahlentscheidung zugrunde gelegt wird.

#### **Aufgabenbeschreibung:**

Planung, Konzeption, Organisation, Durchführung (inkl. eigener Lehrtätigkeit) und Evaluation von Präsenz-, Online- und Blended-Learning-Lehrgängen unter Berücksichtigung des aktuellen Schwerpunktprogramms für die bayerische Lehrerfortbildung in folgenden Bereichen bzw. für folgende Zielgruppen:

- Konzeption, Durchführung und Evaluation von Lehrgängen (insbesondere in Online-Formaten), die im Rahmen des Ausrollens und des dauerhaften Betriebs der BayernCloud Schule sowie deren Teilanwendungen und Anbindungsprojekte anfallen
- Konzeptionelle Mitarbeit in ausgewählten Teilprojekten der BayernCloud Schule (siehe die unten angegebene Liste mit Teilprojekten) in einem multiprofessionellen Team bestehend aus Mitarbeitern des StMUK, des ISB, der ALP, des IT-DLZ und externer Dienstleister
- Unterstützung des FIBS-Projekts hinsichtlich Anbindungsfragen an die relevanten Projekte der BayernCloud Schule
- Weiterentwicklung von Fortbildungsformaten im Hinblick auf eine effiziente und nachhaltige Abdeckung der Schulungsbedarfe für die Bayern-Cloud Schule

Grundsätzlich ist die Mitarbeit in einem oder mehreren der folgenden Teilprojekte der BayernCloud Schule angedacht:

- Pädagogischer virtueller Arbeitsplatz und deren Erweiterungen
- Webportal
- Dienst-E-Mail
- ByCS-IDM / IAM sowie bei der Anbindung des FIBS-IDM
- Verwaltungscloud und Schulverwaltungsanwendungen
- Infrastrukturanwendungen

#### **Zu den weiteren Aufgaben des zukünftigen Akademiereferenten / der zukünftigen Akademiereferentin gehören unter anderem:**

- Entwicklung von Konzepten zur landesweiten Umsetzung und Multiplikation von Lehrgangsinhalten
- Fachliche und methodisch-didaktische Beiträge im Rahmen von Präsenz- und Online-Fortbildungen zu den o.g. Themen in enger Kooperation mit dem E-Learning-Kompetenzzentrum und der Stabsstelle Medien.Pädagogik.Didaktik | eSessions zentral - regional der ALP
- Abstimmung des Fortbildungsangebotes, insbesondere mit der Regionalen Lehrerfortbildung (RLFB)
- Kooperation und Kontaktpflege mit den entsprechenden Referaten des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus sowie des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung, mit Hochschulen, Verbänden und der Wirtschaft sowie weiteren Kooperationspartnern
- Veröffentlichungen im Zusammenhang mit eigenen Lehrgängen
- Kontaktpflege zur Fach- und Verbandspresse

Es wird erwartet, dass der Wohnort der Bewerberin bzw. des Bewerbers eine angemessene Präsenz am Dienort gewährleistet. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgaben gesichert ist. Schwerbehinderte Personen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Gegebenenfalls ist vom Dienstvorgesetzten eine Anlassbeurteilung zu erstellen (vgl. hierzu Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte sowie der Schulleiterinnen und Schulleiter an Schulen in Bayern vom 27. April 2021 (BayMBI. Nr. 332), Az. II.5-BP4010.2/23/19, bzw. Abschnitt B Nr. 7 der Richtlinien für die Beurteilung und die Leistungsfeststellung der Beamten und Beamtinnen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 24. März 2021 (BayMBI. 2021 Nr. 272)).

Aussagekräftige Bewerbungen (bitte ohne Bewerbungsmappe / Kunststoffhefter) sind unter Vorlage der vollständigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Kopie der Zeugnisse der beiden Staatsprüfungen, Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung, oben genannte Nachweise) und unter Angabe des Aktenzeichens IV.9-BP4113.0/27/1 bis **9. Mai 2022** auf dem Dienstweg zu richten an

**Akademie für Lehrerfortbildung  
und Personalführung Dillingen  
Direktor Dr. Alfred Kotter  
Kardinal-von-Waldburg-Straße 6-7  
89407 Dillingen**

sowie Kopie an

**Bayerisches Staatsministerium  
für Unterricht und Kultus  
Referat IV.9  
Salvatorstraße 2  
80333 München.**

Die Bewerberin bzw. der Bewerber wird gebeten, die Bewerbungsunterlagen zudem zeitgleich in digitaler Form per E-Mail an [sabrina.gindl@stmuk.bayern.de](mailto:sabrina.gindl@stmuk.bayern.de) sowie [direktor@alp.dillingen.de](mailto:direktor@alp.dillingen.de) zu senden.

Für weitere Auskünfte steht Herr Dr. Glaser (Tel.: 089/2186-1626) gerne zur Verfügung.

Sylvia Gürtner  
Ministerialrätin

#### **Zusatz der Regierung der Oberpfalz:**

#### **Termine zur Vorlage der Bewerbungen:**

1. Beim Staatlichen Schulamts der Bewerberin / des Bewerbers: **5. Mai 2022**
2. Bei der Regierung der Oberpfalz: **6. Mai 2022**

Thomas Unger  
Abteilungsleiter

## **Ausschreibung einer (0,50) Stelle eines Koordinators / einer Koordinatorin (m/w/d) für Berufsvorbereitung bei der Regierung der Oberpfalz**

Zum 1. August 2022 ist bei der Regierung der Oberpfalz eine (0,50) Stelle **eines Koordinators / einer Koordinatorin für Berufsvorbereitung** im Sachgebiet 42.1 zu besetzen.

Dem Bewerber / der Bewerberin obliegt es, die Aufgaben eines Koordinators / einer Koordinatorin für Berufsvorbereitung gemäß kultusministeriellem Schreiben vom 15. Juli 2019, Az. VI.1-BS9220.0-1/22/1, und vom 6. September 2021, Az. VI.1-BS9220.0-1/22/5, für den Regierungsbezirk Oberpfalz wahrzunehmen.

Insbesondere umfasst die Stelle folgende Tätigkeiten (nicht abschließend):

- Koordinierung der Klassenbildungen
- Unterstützung der Schulen bei der Organisation der Klassen für Neuzugewanderte
- Unterstützung der Schulen bei der Einführung der Vollzeitangebote für alle berufsschulpflichtigen Absolventen der allgemeinbildenden Schulen ohne Ausbildungsplatz
- Unterstützung der Schulen bei deren Zusammenarbeit mit den Partnern in den Jugendberufsagenturen (v.a. Agentur für Arbeit, Jobcenter, Jugendamt) sowie weiteren relevanten Institutionen
- Abstimmung und Zusammenarbeit mit maßgeblichen überregionalen Institutionen im Regierungsbezirk (Kammern, etc.)

- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung der Bildungsangebote für alle berufsschulpflichtigen Jugendlichen ohne Ausbildungsplatz
- Organisation, Entwicklung und Durchführung von Lehrerfortbildungen (auch Akquise von Referenten), auch in Kooperation mit der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung in Dillingen
- Unterstützung der Sachaufwandsträger bei den Ausschreibungen kooperativer Maßnahmen
- Bearbeitung der Anträge für Personalmittel für Drittkräfte
- Unterstützung bei der organisatorischen Umsetzung der Prüfungen zum Deutschen Sprachdiplom professional (DSD I pro)
- Organisation und Koordinierung der Umsetzung des durchgängigen Unterrichtsprinzips Berufssprache Deutsch sowie der berufssprachlichen Bildungs- und Förderangebote an Berufsschulen und Berufsfachschulen (Berufsvorbereitung, Berufsintegration und Berufsausbildung) in Zusammenarbeit mit den inhaltlich zuständigen Fachmitarbeitern für Berufssprache Deutsch
- Zusammenarbeit mit den Fachmitarbeiterinnen und Fachmitarbeitern der Regierung der Oberpfalz
- Erhebung und Auswertung von Statistiken
- Beantworten von Abfragen des Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus
- Zusammenarbeit mit Koordinatorinnen und Koordinatoren für Berufsvorbereitung der anderen bayerischen Regierungsbezirke
- Organisation und Durchführung von Mobilitäten von Lernenden und Bildungspersonal im Bereich Berufsbildung im Rahmen von Erasmus+

Für die Besetzung der Stelle kommen nur staatliche Beamte und Beamtinnen oder tarifbeschäftigte staatliche Lehrkräfte der 4. Qualifikationsebene in Betracht. Sie müssen die Befähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen nachweisen und an einer staatlichen beruflichen Schule (ohne FOS/BOS) im Regierungsbezirk Oberpfalz unterrichten. Die Vergabekriterien nach den geltenden Richtlinien für Funktionen von Lehrkräften an staatlichen beruflichen Schulen müssen erfüllt sein.

Darüber hinaus müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- seit mehreren Jahren Unterricht in Klassen der Berufsvorbereitung
- Erfahrungen bei der Koordinierung und Multiplikation der Bildungsangebote bei Klassen der Berufsvorbereitung
- Erfahrungen bei der Entwicklung, Organisation und Durchführung von regionalen Lehrerfortbildungen
- Erfahrungen bei der Organisation und Durchführung von Erasmus+-Projekte
- Erfahrungen bei der Organisation und Koordinierung der Umsetzung des durchgängigen Unterrichtsprinzips Berufssprache Deutsch
- Teamfähigkeit
- kommunikatives Auftreten
- vertiefte EDV- und Office-Kenntnisse
- interkulturelle Kompetenz

Bei längerer Wahrnehmung und Bewährung besteht die Möglichkeit der Beförderung bis nach A15.

Der Koordinator / die Koordinatorin bleibt seiner / ihrer Schule zugeordnet. Zur Wahrnehmung der Aufgaben wird die Lehrkraft jedoch an drei Tagen der Woche mit der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit an die Regierung teilabgeordnet.

Schwerbehinderte Lehrkräfte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt. Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).

Soweit sowohl Anträge von Versetzungsbewerbern / Versetzungsbewerberinnen (Bewerber um ein statusrechtliches Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt oder umgesetzt werden wollen) als auch von Beförderungsbewerbern / Beförderungsbewerberinnen vorliegen, wird die Regierung der Oberpfalz zunächst darüber entscheiden, ob dienstliche oder zwingende persönliche Gründe für die Besetzung mit einem Versetzungsbewerber / einer Versetzungsbewerberin sprechen. Ist dies der Fall, so wird das Auswahlverfahren abgebrochen, ohne dass es zu einem Leistungsvergleich mit der Gruppe der Beförderungsbewerber kommt. Liegen weder dienstliche Erfordernisse noch zwingende persönliche Gründe für die Wahl eines Versetzungsbewerbers / einer Versetzungsbewerberin vor, so behält sich die Regierung der Oberpfalz vor, die Auswahl nur unter den Beförderungsbewerbern / Beförderungsbewerberinnen nach dem Leistungsprinzip zu treffen.

Sollten mehrere Bewerber / Bewerberinnen für die Besetzung der Stelle im Wesentlichen gleich geeignet sein (auch unter Berücksichtigung der Binnendifferenzierung innerhalb der dienstlichen Beurteilung), wird die Auswahlentscheidung auf das Ergebnis eines Personalauswahlgesprächs an der Regierung der Oberpfalz gestützt.

Falls die letzte dienstliche Beurteilung länger als vier Jahre zurückliegt oder in vereinfachter Form erstellt wurde, muss eine Anlassbeurteilung beigefügt werden. Gleiches gilt, wenn der Bewerber / die Bewerberin seit der letzten dienstlichen Beurteilung befördert wurde und in dem Beförderungsamt mindestens zwölf Monate tätig war oder mit einer Funktionstätigkeit betraut wurde, deren Ausübung im Rahmen der letzten dienstlichen Beurteilung noch nicht gewürdigt werden konnte.

Aussagekräftige Bewerbungen sind **spätestens zwei Wochen nach Veröffentlichung** der Ausschreibung im Amtlichen Schulanzeiger der Regierung der Oberpfalz mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs **auf dem Dienstweg über den Schulleiter / die Schulleiterin bei der Regierung der Oberpfalz**, zu Händen Herrn Ltd. RSchD Walter Schütz, einzureichen.

Auf die Mitwirkung des Bewerbers / der Bewerberin bei überörtlichen schulischen Aufgaben ist ausdrücklich hinzuweisen. Die Schulleitungen werden gebeten, die Ausschreibung den Lehrkräften in geeigneter Weise bekannt zu geben.

Thomas Unger  
Abteilungsleiter

## **Seminar für die Ausbildung von Fachlehrerinnen und Fachlehrern für musisch-technische Fächer**

RBek vom 25. April 2022, 40.2-0171.2-389

### **Erneute Ausschreibung mit verändertem Anforderungsprofil**

Im Regierungsbezirk Oberpfalz ist die Stelle **einer Fachoberlehrerin / eines Fachoberlehrers (BesGr. A 12) für die Ausbildung von Fachlehrerinnen und Fachlehrern in musisch-technischen Fächern** zu besetzen.

Die Stelle wird zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Vorausgesetzt werden die Befähigung für das Amt des Fachlehrers / der Fachlehrerin (musisch-technische Fächer) sowie praktische Erfahrungen mit dem aktuell gültigen LehrplanPLUS der Mittelschule.

Einsatzbereich und Dienort liegen im gesamten Regierungsbezirk Oberpfalz. Die genaue Festlegung des Dienortes erfolgt bedarfsorientiert, entsprechend der notwendigen Zuteilung der Fachlehreranwärterinnen und -anwärter.

Die Ernennung zur Fachoberlehrerin / zum Fachoberlehrer der Besoldungsgruppe A 12 erfolgt zum frühestmöglichen Zeitpunkt gemäß den Beförderungsrichtlinien und den haushaltsrechtlichen Vorschriften.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern ist mit den Bewerbungsunterlagen die Bereitschaftserklärung zu einer ggf. erforderlichen Versetzung abzugeben.

Die allgemeinen Hinweise für Bewerberinnen und Bewerber bei Stellenausschreibungen (Funktionsstellen) in dieser Ausgabe des Schulanzeigers gelten entsprechend.

Die bereits vorliegenden Bewerbungen auf die im Schulanzeiger 03/2022 ausgeschriebene Stelle „Seminar für die Ausbildung von Fachlehrerinnen und Fachlehrern für musisch-technische Fächer (RBek vom 16. Februar 2022, 40.2-0171.2-387)“ werden hier berücksichtigt. Eine erneute Bewerbung ist nicht erforderlich.

#### **Termine zur Vorlage der Bewerbungen:**

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin / des Bewerbers: **16. Mai 2022**
2. bei der Regierung der Oberpfalz: **20. Mai 2022**

Thomas Unger  
Abteilungsleiter

## **Seminar für das Lehramt an Mittelschulen im Bereich Oberpfalz-Mitte / Süd**

RBek vom 27. April 2022, 40.2-0171.2-389

Im Regierungsbezirk Oberpfalz ist die Stelle **einer Seminarrektorin / eines Seminarrektors (BesGr. A 13 + AZ) für die Ausbildung von Lehrkräften an Mittelschulen im Bereich Oberpfalz-Mitte / Süd** zu besetzen.

Die Stelle wird zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Vorausgesetzt werden die Befähigung für das Lehramt an Mittelschulen und mehrjährige unterrichtspraktische Erfahrungen in der Mittelschule. Qualifikationen im Bereich Englisch in der Mittelschule, Deutsch als Zweitsprache und / oder Vocatio sind erwünscht.

Einsatzbereich und Dienort liegen in der mittleren und südlichen Oberpfalz. Die genaue Festlegung des Dienortes erfolgt bedarfsorientiert, entsprechend der notwendigen Zuteilung der Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter.

Die Ernennung zur Seminarrektorin / zum Seminarrektor der Besoldungsgruppe A 13 + AZ erfolgt zum frühestmöglichen Zeitpunkt gemäß den Beförderungsrichtlinien und den haushaltsrechtlichen Vorschriften.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern ist mit den Bewerbungsunterlagen die Bereitschaftserklärung zu einer ggf. erforderlichen Versetzung und einer ggf. notwendigen Qualifizierung für die Fächer Englisch in der Mittelschule und Deutsch als Zweitsprache abzugeben.

Die allgemeinen Hinweise für Bewerberinnen und Bewerber bei Stellenausschreibungen (Funktionsstellen) in dieser Ausgabe des Schulanzeigers gelten entsprechend.

**Termine zur Vorlage der Bewerbungen:**

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin / des Bewerbers: **16. Mai 2022**
2. bei der Regierung der Oberpfalz: **20. Mai 2022**

Thomas Unger  
Abteilungsleiter

## **Seminar für das Lehramt an Mittelschulen - Studienseminar -**

RBek vom 27. April 2022, 40.2-0171.2-389

Im Regierungsbezirk Oberpfalz ist die Stelle **einer Seminarrektorin / eines Seminarrektors als Leiterin / Leiter eines Studienseminars (Besoldungsgruppe A 14) für die Ausbildung von Lehrkräften an Mittelschulen** zu besetzen.

Die Stelle wird zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Berücksichtigt werden grundsätzlich nur Seminarrektorinnen / Seminarrektoren (Besoldungsgruppe A 13 + AZ oder höher).

Bewerberinnen und Bewerber müssen mehrjährige und aktuelle Erfahrungen als Seminarrektorin / Seminarrektor in der Führung eines Mittelschulseminars nachweisen können.

Die Aufgaben der Leiterin / des Leiters eines Studienseminars ergeben sich aus den Vorgaben gem. § 11 ZALGM.

**Im Besonderen obliegen der Funktionsinhaberin / dem Funktionsinhaber Koordinationsaufgaben im Bereich der Organisation der Lehramtsprüfungen auf Regierungsebene.**

Die Ernennung zur Seminarrektorin / zum Seminarrektor der Besoldungsgruppe A 14 erfolgt zum frühestmöglichen Zeitpunkt gemäß den Beförderungsrichtlinien und den haushaltsrechtlichen Vorschriften.

Die allgemeinen Hinweise für Bewerberinnen und Bewerber bei Stellenausschreibungen (Funktionsstellen) in dieser Ausgabe des Schulanzeigers gelten entsprechend.

**Termine zur Vorlage der Bewerbungen:**

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin / des Bewerbers: **16. Mai 2022**
2. bei der Regierung der Oberpfalz: **20. Mai 2022**

Thomas Unger  
Abteilungsleiter

## **Seminar für das Lehramt an Mittelschulen - Studienseminar -**

RBek vom 27. April.2022, 40.2-0171.2-389

Im Regierungsbezirk Oberpfalz ist die Stelle **einer Seminarrektorin / eines Seminarrektors als Leiterin / Leiter eines Studienseminars (Besoldungsgruppe A 14) für die Ausbildung von Lehrkräften an Mittelschulen** zu besetzen.

Die Stelle wird zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Berücksichtigt werden grundsätzlich nur Seminarrektorinnen / Seminarrektoren (Besoldungsgruppe A 13 + AZ oder höher).

Bewerberinnen und Bewerber müssen mehrjährige und aktuelle Erfahrungen als Seminarrektorin / Seminarrektor in der Führung eines Mittelschulseminars sowie eine Qualifikation im Fach Didaktik des Deutschen als Zweitsprache nachweisen können.

Die Aufgaben der Leiterin / des Leiters eines Studienseminars ergeben sich aus den Vorgaben gem. § 11 ZALGM.

**Im Besonderen obliegen der Funktionsinhaberin / dem Funktionsinhaber Koordinationsaufgaben im Bereich Didaktik des Deutschen als Zweitsprache in Kombination mit interkultureller Bildung.**



Die Ernennung zur Seminarrektorin / zum Seminarrektor der Besoldungsgruppe A 14 erfolgt zum frühestmöglichen Zeitpunkt gemäß den Beförderungsrichtlinien und den haushaltsrechtlichen Vorschriften.

Die allgemeinen Hinweise für Bewerberinnen und Bewerber bei Stellenausschreibungen (Funktionsstellen) in dieser Ausgabe des Schulanzeigers gelten entsprechend.

**Termine zur Vorlage der Bewerbungen:**

- 1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin / des Bewerbers: **16. Mai 2022**
- 2. bei der Regierung der Oberpfalz: **20. Mai 2022**

Thomas Unger  
Abteilungsleiter

## Ausschreibungen von Funktionsstellen an staatlichen Grund- und Mittelschulen

RBek vom 27. April 2022, Az. 40.2-0171.2-389

**Vorbemerkung:**

Die im Folgenden genannten Stellen sind - soweit kein anderer Termin genannt wird - zu Beginn des Schuljahres 2022 / 2023 zu besetzen.

**1. Rektorin / Rektor**

| Staatliches Schulamt                               | Offizieller Name der Schule                        | Klassen / Schüler        | Planstelle mit BesGr. *)                  | Anforderungsprofil / Bemerkungen  |
|--|--|--------------------------|---|---|
| Staatliches Schulamt im Landkreis Amberg-Weizsbach | Sebastian-Kneipp-Grundschule Edelsfeld             | 3 Klassen<br>62 Schüler  | R / Rin<br>BesGr. A13 + AZ <sup>(1)</sup> | Siehe Bemerkung 1);<br>Flexible Grundschule                                   |
| Staatliches Schulamt im Landkreis Amberg-Weizsbach | Josef-Voit-Grundschule Freihung                    | 3 Klassen<br>71 Schüler  | R / Rin<br>BesGr. A13 + AZ <sup>(1)</sup> | Siehe Bemerkung 1);<br>erneute Ausschreibung                                  |
| Staatliches Schulamt im Landkreis Cham             | Waldschmidt-Grundschule Eschlkam                   | 6 Klassen<br>117 Schüler | R / Rin<br>BesGr. A13 + AZ <sup>(1)</sup> | Siehe Bemerkung 1);<br>erneute Ausschreibung                                  |
| Staatliches Schulamt im Landkreis Schwandorf       | Grundschule Bruck i.d.OPf.                         | 6 Klassen<br>127 Schüler | R / Rin<br>BesGr. A14                     | Siehe Bemerkung 1);<br>Schulleitung von zwei Schulen;<br>Flexible Grundschule |
|  | Mittelschule Bruck i.d.OPf.                        | 6 Klassen<br>103 Schüler |   |   |
| Staatliches Schulamt im Landkreis Schwandorf       | Thomas-Aquinas-Rott-Grundschule Winklarn-Thanstein | 4 Klassen<br>68 Schüler  | R / Rin<br>BesGr. A13 + AZ <sup>(1)</sup> | Siehe Bemerkung 1);<br>erneute Ausschreibung                                  |

## 2. Konrektorin / Konrektor

| Staatliches Schulamt                     | Offizieller Name der Schule | Klassen / Schüler         | Planstelle mit BesGr. *)                    | Anforderungsprofil / Bemerkungen             |
|--|-----------------------------|---------------------------|---|--|
| Staatliches Schulamt in der Stadt Amberg | Barbara-Grundschule Amberg  | 13 Klassen<br>233 Schüler | KR / KRin<br>BesGr. A13 + AZ <sup>(1)</sup> | Siehe Bemerkung 1);<br>erneute Ausschreibung |
| Staatliches Schulamt im Landkreis Cham   | Grundschule Cham            | 16 Klassen<br>327 Schüler | KR / KRin<br>BesGr. A13 + AZ <sup>(1)</sup> | Siehe Bemerkung 1);<br>erneute Ausschreibung |

**\*) Amtszulagen gem. Art. 34 Abs. 1 BayBesG:**

- **A 13 + AZ<sup>(1)</sup> bzw. A 14 + AZ<sup>(1)</sup>: dem Grunde nach geregelt in BesO A - Fußnoten 1 zu A13 und A14 sowie Fußnote 4 zu A13 (Konrektor > 180 Schüler)  $\triangleq$  Amtszulage klein**
- **A 13 + AZ<sup>(2)</sup>: dem Grunde nach geregelt in BesO A - Fußnote 4 zu A13 (Konrektor > 360 Schüler)  $\triangleq$  Amtszulage groß**

**Zu Anforderungsprofil / Bemerkungen:**

|              |  |
|--------------|--|
| Bemerkung 1) | Lehramtsbefähigung für Grundschule sowie mindestens einjähriger Unterrichtseinsatz in der Grundschule erforderlich   |
| Bemerkung 2) | Lehramtsbefähigung für Mittelschule sowie mindestens einjähriger Unterrichtseinsatz in der Mittelschule erforderlich |
| Bemerkung 3) | Lehramtsbefähigung für Grundschule sowie mindestens einjähriger Unterrichtseinsatz in der Grundschule erwünscht      |
| Bemerkung 4) | Lehramtsbefähigung für Mittelschule sowie mindestens einjähriger Unterrichtseinsatz in der Mittelschule erwünscht    |

**Termine zur Vorlage der Bewerbungen:**

- |  |                     |
|--|---------------------|
| 1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin / des Bewerbers: | <b>16. Mai 2022</b> |
| 2. bei dem für die Stelle zuständigen Schulamt:              | <b>20. Mai 2022</b> |
| 3. bei der Regierung der Oberpfalz:                          | <b>25. Mai 2022</b> |

## Fachberatung an Staatlichen Schulämtern

### Fachberaterin / Fachberater für Wirtschaft und Kommunikation im Bereich der

#### Staatlichen Schulämter in der Stadt Amberg und im Landkreis Amberg-Sulzbach

Die Fachberaterin / Der Fachberater erhält für ihre / seine Tätigkeit Anrechnungsstunden im Rahmen des bestehenden Stundenpools.

Für die allgemeinen Aufgaben der Fachberatung gelten die KMBek vom 8. Mai 1995 Nr. IV/ 5-P 7027-4 / 47 798 über die Fachberatung beim Staatlichen Schulamt (KWMBI I S. 205) und das KMS vom 8. Mai 1995 Nr. IV-P 7027-4 / 64 594.

**Hinweise:**

- 1) Bei der Besetzung der Stelle werden vorrangig die entsprechende Ausbildung sowie die fachliche Qualifikation berücksichtigt.
- 2) Die Wahrnehmung einer weiteren Funktion ist ausgeschlossen.
- 3) Es wird darauf hingewiesen, dass eine Unterrichtsverpflichtung von mindestens acht Stunden gewährleistet sein muss.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern ist mit den Bewerbungsunterlagen die Bereitschaftserklärung zu einer ggf. erforderlichen Versetzung abzugeben.

**Termine zur Vorlage der Bewerbungen:**

- |  |                     |
|--|---------------------|
| 1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin / des Bewerbers: | <b>16. Mai 2022</b> |
| 2. bei dem für die Stelle zuständigen Schulamt:              | <b>20. Mai 2022</b> |
| 3. bei der Regierung der Oberpfalz:                          | <b>25. Mai 2022</b> |

Thomas Unger  
Abteilungsleiter

## Funktionsstellen an Förderschulen

| Schule / Schulart   | Gliederung:   | Klassen | Schüler | Planstelle                      |
|---|---|---------|---------|---------------------------------|
| <b>Sonderpädagogisches Förderzentrum Schule an der Friedensstraße Regenstauf</b>  | Diagnose- und Förderklassen   | 3       | 3       | SoR / SoRin<br>BesGr. A 15 + AZ |
|   | Jahrgangsstufen 3 - 4   | 4       | 45      |                                 |
|   | Jahrgangsstufen 5 - 6   | 3       | 38      |                                 |
|   | Jahrgangsstufen 7 - 9   | 3       | 45      |                                 |
|   | Schulvorbereitende Einrichtung  | 2       | 20      |                                 |
|   | Mobiler Sonderpädagogischer Dienst: 73 L-Std.<br>Abordnung an Profilschulen Inklusion: 26 Std.  |         |         |                                 |
| <p><b>Bemerkungen:</b><br/>Schulvorbereitende Einrichtung mit 2 Gruppen<br/>2 Gruppen offener Ganzttag in der Grundschulstufe / 2 gebundene Ganztagsklassen<br/>Jugendsozialarbeit an Schulen</p> <p><b>Erwünscht:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sonderpädagogische Fachrichtungen: LB, VG, SR bzw. entsprechendes Erweiterungsfach</li> <li>• Sichere Beherrschung der modernen Informations- und Kommunikationstechnologien</li> <li>• Erfahrungen in der Organisation des Schulbetriebs möglichst in einer Funktion A 15</li> </ul> <p>Die Stelle ist bedingt teilzeitfähig (Art. 7 Abs. 2 BayGIG). Dienstsitz ist Regenstauf.</p> <p>Den Bewerbungsunterlagen sind eine Kopie der letzten dienstlichen Beurteilung und der Verwendungseignung beizulegen. Die Schulleitung gibt die Bewerbungsunterlagen mit einer schriftlichen Stellungnahme an die Regierung weiter.</p> <p><b>Termine zur Vorlage der Bewerbungsunterlagen:</b><br/>bei der Schulleitung: <b>13. Mai 2022</b><br/>bei der Regierung der Oberpfalz: <b>20. Mai 2022</b></p>   |   |         |         |                                 |
| Schule / Schulart   | Gliederung:   | Klassen | Schüler | Planstelle                      |
| <b>Sonderpädagogisches Förderzentrum Willmannschule Amberg</b>  | Diagnose- und Förderklassen   | 5       | 56      | SoKR / SoKRin<br>BesGr. A 15    |
|   | Jahrgangsstufen 3 - 4   | 4       | 53      |                                 |
|   | Jahrgangsstufen 5 - 6   | 4       | 52      |                                 |
|   | Jahrgangsstufen 7 - 9   | 3       | 43      |                                 |
|   | Schulvorbereitende Einrichtung  | 4       | 40      |                                 |
|   | Mobiler Sonderpädagogischer Dienst: 109 L-Std.<br>Abordnung an Profilschulen Inklusion: 39 Std. |         |         |                                 |
| <p><b>Bemerkungen:</b><br/>Schulvorbereitende Einrichtung mit 4 Gruppen<br/>6 Gruppen offener Ganzttag in der Grund- und Mittelschulstufe / 3 gebundene Ganztagsklassen<br/>Jugendsozialarbeit an Schulen - Schulsozialpädagogik<br/>Förderzentrum mit Schulprofil Inklusion</p> <p><b>Erwünscht:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sonderpädagogische Fachrichtungen: LB, VG, SR, bzw. entsprechendes Erweiterungsfach</li> <li>• Sichere Beherrschung der modernen Informations- und Kommunikationstechnologien</li> <li>• Erfahrungen in der Organisation des Schulbetriebs möglichst in einer Funktion A 14 +AZ</li> </ul> <p>Die Stelle ist bedingt teilzeitfähig (Art. 7 Abs. 2 BayGIG). Dienstsitz ist Amberg.</p> <p>Den Bewerbungsunterlagen sind eine Kopie der letzten dienstlichen Beurteilung und der Verwendungseignung beizulegen. Die Schulleitung gibt die Bewerbungsunterlagen mit einer schriftlichen Stellungnahme an die Regierung weiter.</p> <p><b>Termine zur Vorlage der Bewerbungsunterlagen:</b><br/>bei der Schulleitung: <b>13. Mai 2022</b><br/>bei der Regierung der Oberpfalz: <b>20. Mai 2022</b></p> |   |         |         |                                 |

| Schule / Schulart   | Gliederung:                                   | Klassen | Schüler | Planstelle                      |
|---|---|---------|---------|---------------------------------|
| <b>Sonderpädagogisches Förderzentrum Maxhütte-Haidhof</b>   | Diagnose- und Förderklassen                   | 2       | 22      | SoR / SoRin<br>BesGr. A 14 + AZ |
|   | Jahrgangsstufen 3 - 4                         | 2       | 27      |                                 |
|   | Jahrgangsstufen 5 - 6                         | 2       | 26      |                                 |
|   | Diagnose- und Werkstattklassen                | 2       | 24      |                                 |
|   | Stütz- und Förderklassen                      | -       | -       |                                 |
|   | Schulvorbereitende Einrichtung                | 12      | 1       |                                 |
|   | Mobiler Sonderpädagogischer Dienst: 59 L-Std. |         |         |                                 |
| <p><b>Bemerkungen:</b><br/>Drei Gruppen offener Ganztags<br/>Schulvorbereitende Einrichtung mit einer Gruppe<br/>Jugendsozialarbeit an Schulen halbe Stelle</p> <p><b>Erwünscht:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sonderpädagogische Fachrichtungen: LB, VG, SR, KmE oder einschlägige Berufserfahrung an einem Sonderpädagogischen Förderzentrum</li> <li>• Sichere Beherrschung der modernen Informations- und Kommunikationstechnologien</li> <li>• Erfahrung in inklusiven Settings</li> </ul> <p>Die Stelle ist bedingt teilzeitfähig (Art. 7 Abs. 2 BayGIG). Dienstsitz ist Maxhütte Leonberg.</p> <p>Den Bewerbungsunterlagen sind eine Kopie der letzten dienstlichen Beurteilung und der Verwendungseignung beizulegen. Die Schulleitung gibt die Bewerbungsunterlagen mit einer schriftlichen Stellungnahme an die Regierung weiter.</p> <p><b>Termine zur Vorlage der Bewerbungsunterlagen:</b><br/>bei der Schulleitung: <b>20. Mai 2022</b><br/>bei der Regierung der Oberpfalz: <b>27. Mai 2022</b></p> |   |         |         |                                 |

## Wichtige Hinweise für Bewerberinnen und Bewerber

- Die Ausschreibungen von Funktionsstellen an staatlichen Grund- und Mittelschulen richten sich ausschließlich an **Beschäftigte (m/w/d) im Schuldienst des Freistaates Bayern** (Beamte nach Bestehen der Probezeit und Angestellte in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis).
- Stellenbesetzungsvoraussetzung ist, dass die aktuell gültigen **Richtlinien für die Beförderung** von Lehrkräften und Förderlehrkräften an Grund- und Mittelschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke (Neufassung vom **18. März 2011** KMBek vom 18. März 2011 Az.: IV.5 - 5 P 7010.1 - 4.23489) erfüllt werden.
- Die Regierung verweist auf die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 19. Dezember 2006 (KWMBI I Nr. 2/2007), die am 1. August 2008 in Kraft getreten ist.**  
  
**Als Nachweis der pädagogischen Qualifikation von Schulleiterinnen und Schulleitern ist die Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums) vor der Funktionsübertragung zu absolvieren. Das Portfolio zum Modul A (Liste der besuchten führungsrelevanten Fortbildungen samt Teilnahmenachweisen) wird bei den Stellenausschreibungen und Stellenbesetzungen nach dem 1. August 2009 eingefordert und ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.**
- Die Ausschreibung der Stellen in der Schulleitung (Rektorin / Rektor, Konrektorin / Konrektor) steht unter dem Vorbehalt, dass bis zu einer eventuellen Ernennung (Beförderung) die jeweils erforderliche Schülerzahl nachhaltig gesichert ist und eine vorrangige Besetzung mit einem „überzähligen“ Beamten (gemäß Punkt 5.2 und 2.3 der Beförderungsrichtlinien vom 18. März 2011 bzw. KMS vom 21. Juni 1994 Nr. IV/9-P 7001/7-4/93500) nicht in Betracht kommt.  
  
**Die nachhaltige Sicherung der Schülerzahl für die jeweilige Stelle ist zum Ernennungszeitpunkt - also anlässlich der späteren Beförderung - erneut zu prüfen. Dies bedeutet, dass die Schülerzahl auch nach einer aktualisierten Prognose in den nächsten drei Schuljahren ab Ausübung der Funktion (vorläufige Funktionsübertragung) entsprechend der amtlichen Statistik (Stichtag 1. Oktober) vorliegen muss.**
- Auf die Möglichkeit einer **Teilzeitbeschäftigung** von Schulleiterinnen / Schulleitern und deren Vertreterinnen / Vertretern an Grund- und Mittelschulen sowie Förderzentren wird hingewiesen (KMS vom 13. Januar 2000 Nr. IV/6-P 7004-4/94727).
- Bei der Auswahlentscheidung kommt der **dienstlichen Beurteilung** eine besondere Bedeutung zu. Ist eine dienstliche Beurteilung nicht mehr aktuell, so ist eine Anlassbeurteilung nach den für dienstliche Beurteilungen geltenden Maßstäben zu erstellen (Nr. 3.3 der Beförderungsrichtlinien vom 18. März 2011).

7. Sollten mehrere Bewerberinnen bzw. Bewerber für die Besetzung der Stelle im Wesentlichen gleich geeignet sein (auch unter Berücksichtigung der Binnendifferenzierung innerhalb der dienstlichen Beurteilung), wird die Auswahlentscheidung auf das Ergebnis eines Personalauswahlgesprächs an der Regierung der Oberpfalz gestützt.
8. Schwerbehinderte Menschen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.
9. Nach Übernahme einer Funktionsstelle dürfen **weitere Funktionen** und in der Regel auch **andere pädagogische Aufgaben**, für die Anrechnungstunden gewährt werden, spätestens ein Jahr nach der Ernennung nicht mehr ausgeübt werden.
10. Falls Angehörige an der Schule beschäftigt sind, an der eine Funktionsstelle angestrebt wird, ist dies **in der Bewerbung unter Angabe des Angehörigkeitsverhältnisses schriftlich mitzuteilen**. **Ehegatten** von Schulleitern oder Stellvertretern dürfen **grundsätzlich** nicht an der betreffenden Schule eingesetzt werden, **ebensowenig sonstige Angehörige** im Sinne des Art. 20 Abs. 5 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes sowie Verlobte und ggf. geschiedene Ehegatten. Die Berücksichtigung eines Bewerbers mit einem entsprechenden Angehörigen an der Schule ist nur möglich, soweit die / der Angehörige sich mit der Wegversetzung einverstanden erklärt hat und eine Wegversetzung möglich ist (Nr. 3.2 der Beförderungsrichtlinien vom 18. März 2011).
11. Es wird erwartet, dass die Schulleiterin / der Schulleiter die Wohnung am Schulort selbst oder in angemessener Nähe nimmt.
12. Es wird erwartet, dass die Bewerberin / der Bewerber die Tätigkeit als Schulleiterin / Schulleiter an der angestrebten Schule über einen angemessenen Zeitraum ausübt.
13. Die **Beförderungen** in die oben ausgeschriebenen Ämter werden sich nach Übertragung der Funktion **verzögern**, da neben der bereits geltenden allgemeinen Wiederbesetzungssperre ab 1. August 2000 eine weitere zeitliche Sperre im Zusammenhang mit der Altersteilzeit (Blockmodell) von Funktionsinhabern einzuhalten ist. Um Ungleichbehandlungen zu vermeiden, wird die **Wartezeit für die Beförderung** innerhalb der jeweiligen Funktionen **gleichmäßig auf alle Neubesetzungen verteilt**.
14. Sofern die persönlichen Voraussetzungen für eine Beförderung nicht gegeben sind - z. B. weil Ämter nach dem Leistungslaufbahngesetz (LbG) noch zu durchlaufen sind - kann sich die Beförderung in das ausgeschriebene Amt um die vorgeschriebenen Zeiten - in der Regel 3 Jahre - verzögern.
15. Bei einer **2. Ausschreibung des Amtes R/in A 14** kann das Erfordernis einer dreijährigen Tätigkeit in der Besoldungsgruppe A 13 + AZ bis zu 12 Monate unterschritten werden. Bewerben können sich daher auch Lehrkräfte, die eine mindestens zweijährige Tätigkeit in einem Amt der Besoldungsgruppe A 13 + AZ aufzuweisen haben. Die Regierung behält sich vor, im Einzelfall eine entsprechende Ausnahme von den Beförderungsrichtlinien zuzulassen.
16. Lehrkräfte, die sich **gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben**, haben in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stellen sie sich noch beworben haben. Des Weiteren werden sie im eigenen Interesse gebeten, eine persönliche Rangfolge bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben.
17. Lehrkräfte mit der **Lehramtsbefähigung Grundschule** (neue Lehrerbildung) können sich nur auf Funktionsstellen an Schulen bewerben, die auch Grundschulklassen führen, Lehrkräfte mit der **Lehramtsbefähigung Mittelschule** (neue Lehrerbildung) nur auf Funktionsstellen an Schulen, die auch Mittelschulklassen führen. Für Lehrkräfte mit dem **Lehramt Volksschulen** (alte Lehrerbildung) und **Lehrkräfte mit beiden Lehrbefähigungen (Lehramtsbefähigung Grundschule und Mittelschule)** bestehen grundsätzlich keine solchen Einschränkungen.
18. **Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Anträge von Versetzungsbewerbern** (Bewerber/innen um ein statusrechtliches Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen) **als auch von Beförderungsbewerbern vorliegen**, wird die Regierung der Oberpfalz zunächst darüber entscheiden, ob dienstliche Gründe oder zwingende persönliche Gründe für die Besetzung mit einem Versetzungsbewerber sprechen. Ist dies der Fall, so wird das Auswahlverfahren abgebrochen, ohne dass es zu einem Leistungsvergleich mit der Gruppe der Beförderungsbewerber kommt. Liegen weder dienstliche Erfordernisse noch zwingende persönliche Gründe für die Wahl eines Versetzungsbewerbers vor, so behält sich die Regierung der Oberpfalz vor, die Auswahl nur unter den Beförderungsbewerbern nach dem Leistungsprinzip zu treffen.
19. Bei erneuter Ausschreibung von Funktionsstellen behalten bereits eingereichte Bewerbungen ihre Gültigkeit.

**Wichtiger Hinweis: Formulare**

Für alle Bewerbungen auf eine Funktionsstelle und Anträge auf Versetzung im Regierungsbezirk Oberpfalz (Lehrerstellen / Fachlehrerstellen und Förderlehrerstellen) sind die **jeweils aktuellen Formulare der Regierung** zu verwenden.

Bei einer Bewerbung um eine Stelle als Rektor / in ist das Formblatt „Fortbildung Qualifikation Führungskräfte - Bescheinigung Modul A“ zu verwenden.

Alle Formulare **sind bei den Staatlichen Schulämtern erhältlich** und stehen als Download-Angebot auf der Internetseite der Regierung der Oberpfalz zur Verfügung.

[www.regierung.oberpfalz.bayern.de/](http://www.regierung.oberpfalz.bayern.de/): Service / Formulare / Schulen / Grund- und Mittelschulen oder Förderschulen / Bewerbung um eine Funktionsstelle

## Hinweise auf Funktionsstellen anderer Regierungsbezirke

Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und freiwerdende Funktionsstellen jeweils im eigenen Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung veröffentlichten Funktionsstellen (zweite Ausschreibung) stehen grundsätzlich Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen. Interessenten werden gebeten, sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern der einzelnen Regierungen zu informieren und die dort gesetzten Fristen zu beachten.

Die Amtlichen Schulanzeiger der einzelnen Regierungsbezirke finden sich unter folgenden Internetadressen:

|  |   |
|--|---|
| <b>Oberbayern:</b><br>      | <a href="https://t1p.de/obb">https://t1p.de/obb</a>   |
| <b>Niederbayern:</b><br>    | <a href="https://t1p.de/ndb">https://t1p.de/ndb</a>   |
| <b>Oberpfalz:</b><br>      | <a href="https://t1p.de/oberpf">https://t1p.de/oberpf</a>   |
| <b>Oberfranken:</b><br>   | <a href="https://www.regierung.oberfranken.bayern.de/service/amtliche_veroeffentlichungen/oberfraenkischer_schulanzeiger/">https://www.regierung.oberfranken.bayern.de/service/amtliche_veroeffentlichungen/oberfraenkischer_schulanzeiger/</a> |
| <b>Mittelfranken:</b><br> | <a href="https://t1p.de/mitlfr">https://t1p.de/mitlfr</a>   |
| <b>Unterfranken:</b><br>  | <a href="https://t1p.de/ufr">https://t1p.de/ufr</a>   |
| <b>Schwaben:</b><br>      | <a href="https://www.regierung.schwaben.bayern.de/service/veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html">https://www.regierung.schwaben.bayern.de/service/veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html</a>                                       |

## NICHTAMTLICHER TEIL

### Medien

**Das Schulrecht in Bayern I** (Hrsg. Prof. Dr. Josef Franz Lindner)  
**Kommentar zum BayEUG. Wichtige schulrechtliche Vorschriften**  
245. Aktualisierungslieferung  
Rechtsstand: März 2022  
31 Seiten; 109,90 Euro  
Art. Nr. 66243245  
Carl Link Verlag

Diese Lieferung enthält:

- die Aktualisierung der **Kommentierung** von Art. 7a (**Mittelschule**) und Art. 18 (**Fachakademie**)
- die neueste Fassung des **Infektionsschutzgesetzes** (IfSG)
- die Änderung der **Urlaubs- und Mutterschutzverordnung** (UrlMV)
- die Aktualisierung der KMBek über die **Schulberatung**

**Dienstrecht Bayern I** (Hrsg. Kathke)  
**Status-, Laufbahn-, Besoldungs- und Versorgungsrecht der Beamten mit ergänzenden Vorschriften und erläuternden Hinweisen**  
260. Aktualisierungslieferung  
Rechtsstand: April 2022  
63 Seiten; 111,97 Euro  
Art. Nr. 66190260  
Carl Link Verlag

Schwerpunkt dieser Aktualisierungslieferung sind die umfangreichen Änderungen, die das Gesetz zur Änderung dienstrechtlicher Vorschriften vom 23. Dezember 2021 (BayGVBl.2021 S. 663) gebracht hat. ...

**Schul-Computer** (Hrsg. Klaus Halden, Dr. Bernhard Eder, Ulrich Freiberger, Hans Hofer, Florian Ostermeier)  
**EDV-Handbuch für die Schulverwaltung**  
99. Aktualisierungslieferung  
Rechtsstand: April 2022  
44 Seiten; 156,90 Euro  
Art. Nr. 66329099  
Carl Link Verlag

Mit der 99. Aktualisierungslieferung werden Informationen gegeben zu **ASV-Installation der School-Version (H2)**, zur **Berichterstellung mit dem Listengenerator** und zur **ASV-Berichtsbibliothek**.

**Förderschulen in Bayern** (Hrsg. Dr. Udo Dirnauhner, Klaus Gößl)  
**Sonderpädagogische Förderung**  
**Kommentar der Schulordnungen und Sammlung schulischer Vorschriften mit Erläuterungen**  
154. Aktualisierungslieferung  
Rechtsstand: 1. April 2022  
50 Seiten; 208,90 Euro  
Art. Nr. 66247154  
Carl Link Verlag

Folgende Inhalte wurden aktualisiert oder neu eingefügt:

- 18.51 - Corona-Pandemie Schulbetrieb
- 24.61 - Zwischenzeugnisse Schuljahr 2021/2022
- 25.12 - Aktuelle Hinweise zum Schuljahr 2021/2022
- 25.61 - Zwischenzeugnisse in Förderzentren
- 25.62 - Informationen zu Notengebung und Zwischenzeugnis
- 35.31 - „Fit for Work - Chance Ausbildung“

**Bayerisches Schulrecht****Schulgesetze, Schulordnungen, Lehrerdienstrecht, weitere Vorschriften (KMBek und KMS)**

82. Ausgabe

CD-ROM; 132,95 Euro

Art. Nr. 67167082

Wolters Kluwer

Diese digitale Sammlung enthält die schulrechtlichen Grundlagen für das bayerische Schulwesen. Alle Vorschriften sind übersichtlich nach einzelnen Themenfeldern, wie beispielsweise Schulordnungen, Lehrerdienstrecht, Schulfinanzierung, Schulaufsicht, Schulverwaltung und Schulorganisation gegliedert. ...

**Lehren und Lernen in der bayerischen Mittelschule 5/6** (Hrsg. Prof. Dr. Stefan Seitz, Roland Dörfler)**Kommentare und Unterrichtshilfen zum LehrplanPLUS Mittelschule****Jahrgangsstufen 5 und 6**

14. Ausgabe

41 Seiten, 156,90 Euro

Art. Nr. 07149014

Wolters Kluwer

Im ersten Beitrag von Stefan Seitz „Stärken von Schülerinnen und Schülern stärken – Gezielter Aufbau von Selbstvertrauen als Basis der Persönlichkeitsbildung und Potenzialfaltung“ (13.08) geht es darum, Schülerinnen und Schüler in einer besonders herausfordernden und lebensbedeutsamen Phase beim Aufbau ihres Selbstbewusstseins und ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu stärken, damit diese ihren (späteren) privaten und beruflichen Alltag bestmöglich bewältigen können. ...

Besuchen Sie uns online:

Der Amtliche Schulanzeiger der Regierung der Oberpfalz im Internet unter [www.regierung.oberpfalz.bayern.de](http://www.regierung.oberpfalz.bayern.de)